## Messdienereinführung 2019

Von Martina Sedlaczek 8. Juli 2019, 22:55

Messdiener

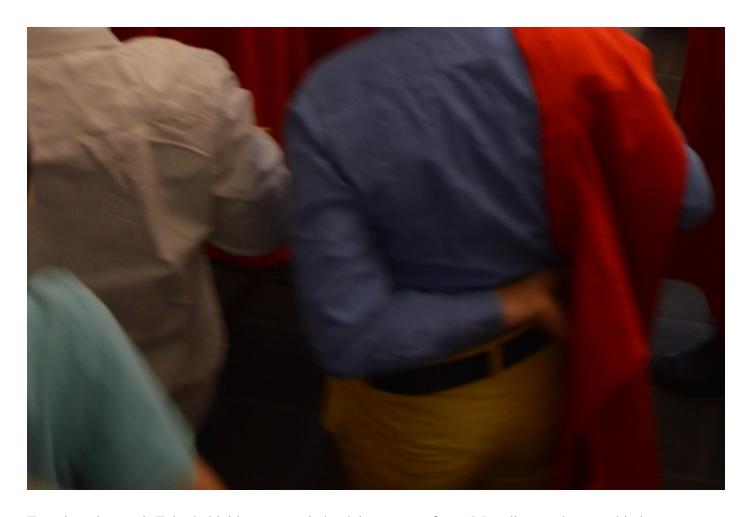




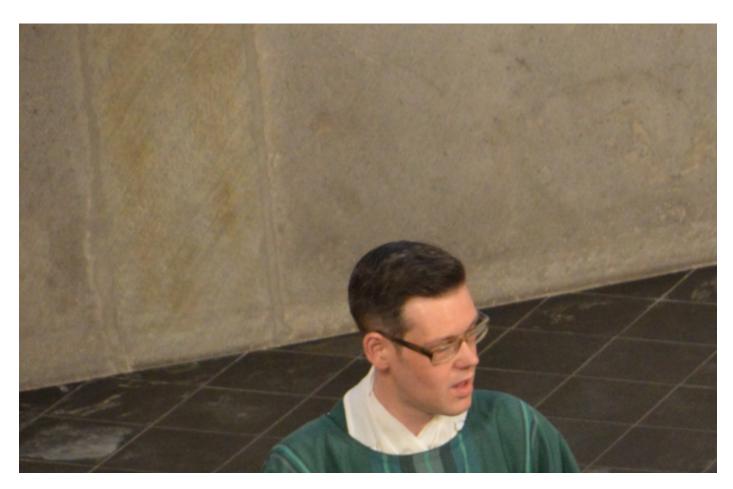
Großes Gewusel herrschte vergangenen Sonntag in der Sakristei in St. Servatius. Denn neun unserer diesjährigen Kommunionkinder haben sich dafür entschieden, in unserer Gemeinde Messdiener zu werden. Künftig werden sie an ihren Kirchtürmen in St. Servatius, in Liebfrauen, in St. Dreifaltigkeit, in St. Elisabeth, in Anno und in der Krankenhauskapelle ihren Dienst verrichten.





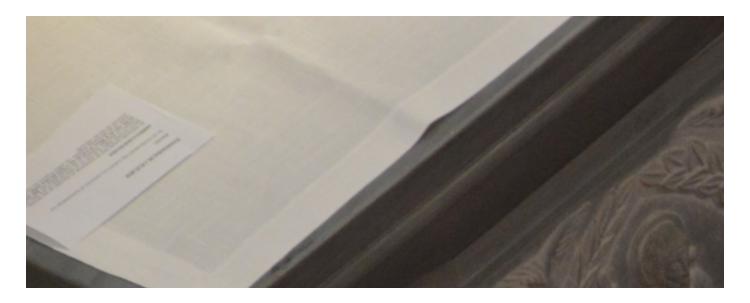


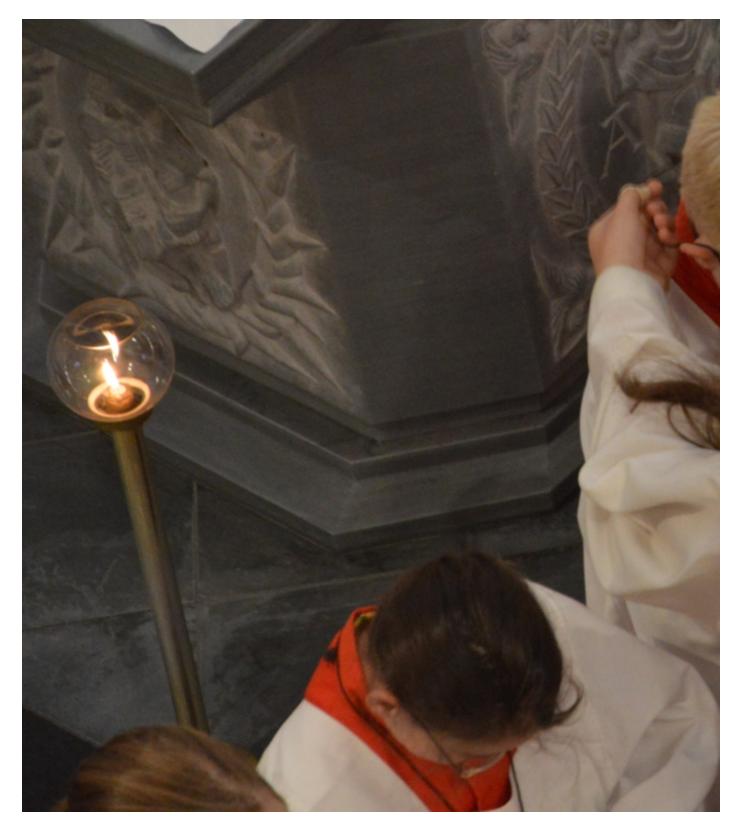
Erst einmal nur mit Talar bekleidet, zogen sie begleitet von größeren Messdienern der verschiedenen Kirchtürme ein. Während der Ausbildung wurde auch an verschiedenen Kirchtürmen geprobt, so dass keine große Scheu besteht, auch mal an einem anderen Kirchturm auszuhelfen.





Das Evangelium von der Aussendung der 72 passte hervorragend zum Tag, wie Pfr. Wahlen in seiner Predigt betonte. Jesus sandte die Jünger aus und heute werden die Messdiener "ausgesandt". Bei allen Schwierigkeiten, die auftreten können, kann uns nichts passieren, denn der Herr ist bei uns. Wenn wir den Shalom, den allumfassenden Frieden, wirklich im Herzen tragen und leben, dann ist das Reich Gottes nahe.





Endlich war der Moment gekommen - die Großen zogen den Neuen ihre Rochettes über und hängten ihnen ihre Plaketten um, die Kaplan Kluck zuvor gesegnet hatte. Ganz still waren die Neuen und teils sehr aufgeregt.





Und dann durften sie das erste Mal in einer Messe ihren Dienst verrichten. Aufdecken, abdecken und während der Wandlung die Schellen läuten. Es klappte alles bestens und die Aufregung legte sich langsam.





Wir sagen allen neuen Messdienern ein herzliches Willkommen und viele Jahre Spaß und Freude an Eurem Dienst.

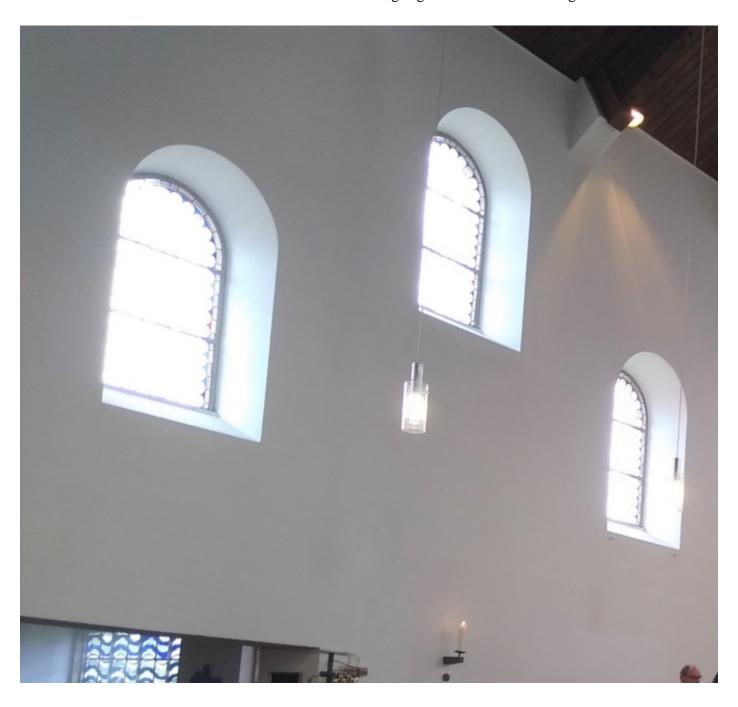
Denn dass das möglich ist, zeigte die Ehrung von langjährigen Messdienern am Ende der Messe.





Kaplan Kluck gratulierte Johanna Schmitz und Carolin Lohmeier zum zehnjährigen Jubiläum. Auf ebenfalls zehn Jahre schauen Julia Koziarowski und Mareile Sedlaczek zurück. Natalie und Patrick Pazur sind sogar schon 16 Jahre dabei.

Herzlichen Glückwunsch allen und wie Pfr. Wahlen richtig sagte: "Man darf auch länger!"





Zwei weitere neue Messdienerinnen wurden am Samstag beim Kirchweihjubiläum in St. Elisabeth aufgenommen. Hannah und Emilia erhielten ihre gesegneten Plaketten und versahen in der Messe beriets sehr gekonnt ihren Dienst.